

## Presseinformation



Zentrum Bundesrepublik Deutschland  
des Internationalen Theaterinstituts  
Mariannenplatz 2  
10997 Berlin

Tel: +49 (0)30 611 07 65 0  
Fax: +49 (0)30 611 07 65 22  
www.iti-germany.de  
redaktion@iti-germany.de

Montag, 26. Februar 2018

### **Christophe Slagmuylder wird Programmdirektor von Theater der Welt 2020**

Der belgische Kurator Christophe Slagmuylder wird Programmdirektor von Theater der Welt 2020. Das haben das Internationale Theaterinstitut (ITI) und das Düsseldorfer Schauspielhaus am Montag gemeinsam entschieden. Das Festival findet vom 14. bis 31. Mai 2020 in Düsseldorf statt. Initiiert wird Theater der Welt alle drei Jahre vom ITI. Veranstalter ist das Düsseldorfer Schauspielhaus, dessen Generalintendant Wilfried Schulz gemeinsam mit Programmdirektor Christophe Slagmuylder die Festivalintendanz bildet.

Mit Christophe Slagmuylder übernimmt einer der international profiliertesten Festivalkuratoren die Programmgestaltung von Theater der Welt. Derzeit leitet der Belgier noch das Kunstenfestivaldesarts in Brüssel, weltweit eines der bedeutendsten Festivals für zeitgenössische Künste. Ab Sommer 2018 beginnt Slagmuylder mit ersten Vorbereitungen für das Festival Theater der Welt in Düsseldorf.

„Festivals sind besondere Orte. Sie können es sich erlauben, sich abseits der ausgetretenen Pfade zu bewegen. Sie bieten eine außergewöhnliche Erfahrung der Gegenwart, indem sie Künstler und künstlerische Arbeiten aus verschiedenen Teilen der Welt auf Zeit zusammen bringen. Sie eröffnen die Möglichkeit, die Zukunft zu denken indem sie den Austausch von Ideen befördern. Ich freue mich darauf, einen solch inspirierenden Raum in der Stadt Düsseldorf schaffen zu können.“, Christophe Slagmuylder, Programmdirektor „Theater der Welt“

Der gebürtige Brüsseler Christophe Slagmuylder hat zeitgenössische Kunst studiert und visuelle Theorie gelehrt, bevor er zunächst als Produktionsleiter und später als Programmdramaturg tätig war. Seit 2002 arbeitete er im Programmteam des Kunstenfestivaldesarts dessen Gesamtleitung er 2007 von der belgischen Kuratorin Frie Leysen übernahm. Aus Brüssel kommend war Frie Leysen im Kulturhauptstadtjahr 2010 im Ruhrgebiet die erste internationale Kuratorin für Theater der Welt. Christophe Slagmuylder sorgt seither mit seiner programmatischen Arbeit dafür, dass das Kunstenfestivaldesarts bis heute ein künstlerisch wegweisendes Vorbild für viele Festivals weltweit ist, dessen Entdeckungen und Formate immer wieder neu ästhetische und intellektuelle Maßstäbe setzen.

„Das Internationale Theaterinstitut ist sehr froh, dass es gelungen ist, mit Christophe Slagmuylder einen künstlerischen Kopf zu gewinnen, der für ein Europa ohne Grenzen steht, für ein Europa der Freiheit und gegen jeden politischen und kulturellen Protektionismus. Das ist genau das richtige Zeichen in der gegenwärtigen Großwetterlage. Wir brauchen nicht weniger Internationalität, sondern mehr - Düsseldorf kann sich glücklich schätzen!“, Joachim Lux, Präsident des ITI.

„Die Zusammenarbeit mit solch einem eigenständigen, fordernden und international versierten Programmdirektor ist für mich eine große Freude. Christophe Slagmuylder entwirft für die Stadt Düsseldorf lustvoll ein Festivalkonzept, und für das Theater und den Ort des Festivals ist das eine riesige Chance. Wir wollen sie nutzen, Gegenwart und Zukunft des Theaters zu reflektieren.“, Wilfried Schulz, Generalintendant Düsseldorfer Schauspielhaus.

Das Festival Theater der Welt des ITI ist eines der bedeutendsten internationalen Festivals der Darstellenden Künste in Deutschland. Es ereignet sich alle drei Jahre in einer anderen deutschen Stadt und wird jeweils von wechselnden Programmdirektoren kuratiert. Rund 40 Theaterproduktionen aus allen Teilen der Welt und ein umfangreiches Rahmenprogramm geben einen Überblick über die Vielfalt zeitgenössischen internationalen Theaters und Kunstschaffens. Den besonderen Charakter dieses Festivals bildet dabei die Verbindung von herausragenden Theaterproduktionen für Gäste aus aller Welt mit künstlerischen und sozialen Einrichtungen und besonderen Orten der jeweils gastgebenden Stadt. Partner für Theater der Welt 2020 in Düsseldorf sind unter anderen tanzhaus nrw, FFT Düsseldorf und die Kunstsammlungen NRW.

Erstmals fand das Festival Theater der Welt 1981 in Köln statt, begründet durch den damaligen Präsidenten des ITI Ivan Nagel. Finanziert wird das Festival 2020 gemeinsam zu jeweils einem Drittel durch den Bund, das Land NRW und die Stadt Düsseldorf und darüber hinaus durch erhebliche Drittmittel aus Wirtschaft und internationale Kulturinstitutionen. Die letzte Ausgabe von „Theater der Welt“ fand 2017 in Hamburg statt. Dort war das Düsseldorfer Schauspielhaus bereits mit seiner Produktion „In 80 Tagen um die Welt“ von Peter Jordan zu Gast.